

Bernhard Thomas Klein

# Delirium tremens

über

"Masse und Verwandlung beim Delirium tremens"  
aus "Masse und Macht" von Elias Canetti

für Uli Binetsch und das Ensemble Triage  
(2009)

- 1. Delirium:** auf Zentralton fis; Dauer ca. 3'20
- 2. Masse und Verwandlung I:** Improvisation auf 4 Eierharfen und Stimme; Dauer ca. 1'30
- 3. Tremens:** auf Zentralton a; Dauer ca. 4'00
- 4. Masse und Verwandlung II:** Improvisation; Dauer ca. 1'30

Die Lektüre des Kapitels "Masse und Verwandlung beim Delirium tremens" hat mich verwundert und meinen Blick auf das Krankheitsbild des Alkoholikers verändert. Canetti setzt das Auftreten von Masseerscheinungen innerhalb von Haluzinationen beim Delirium tremens in Bezug zu massespezifischen Prozessen, die die Entwicklungsgeschichte der Menschheit maßgeblich mitgestaltet haben (Bildung von Zusammenschlüssen zwischen Individuen - von der Jagdmeute bis zur Massenbewegung - als Voraussetzung für das Überleben allgemein sowie für das Durchsetzen von Ideologien, Religionen, Staatsgedanken und kriegerischer Auseinandersetzung...). Mit Verwandlung beschreibt Canetti die Dynamik einer Masse: z.B. die Veränderung einer friedlichen Masse in einen wütenden Mob (ausgelöst durch Panik oder bewußte Manipulation). Eine nähere Beschreibung von Haluzinationen beim Delirium tremens siehe 2. Satz.

Darüber hinaus verband sich das Gelesene mühelos mit meinen musikalischen Ideen und verlieh diesen eine neue Sinnhaftigkeit. Sei es im dritten Satz das extreme Vibrato, das das Zittern zum Normalzustand werden läßt, oder das monotone An- und Abschwollen der immer gleichen Töne im ersten Satz; eine leittonig zu verstehende Einbeziehung von Vierteltönen, die Instabilität erzeugen und einem ungreifbarem Ziel, einer Verwandlung entgegenstreben; schließlich die offensichtliche Verwandlung des Instrumentariums von Vibraphon, Tenorsaxophon, Posaune und Kontrabaß zum Eierharfenquartett im zweiten Satz - eine neue Klangwelt, die im vierten Satz wieder mit dem "Vergangenem" verschmilzt.

# Delirium tremens

über "Masse und Verwandlung beim Delirium tremens"  
aus "Masse und Macht" von Elias Canetti

Fassung für Uli Binetsch und das Ensemble Triage

## 1. Delirium

Regieanweisung: Körperhaltung und -ausdruck wie im "Delirium"

Andante ca. ♩=112, Dauer ca. 3`20

Bernhard Thomas Klein, 2009

Vibraphon

Tenorsaxophon

Posaune

Kontrabass

Dämpfer ad lib.

Töne aus dem Nichts aber mit deutlichem Einsatz (theatralisch)

1. Satz 8va

*ppp* < > < > *simile*

Töne aus dem Nichts aber mit deutlichem Einsatz (theatralisch)

*ppp* < > < > *simile*

11

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

mit Bogen

Töne aus dem Nichts aber mit deutlichem Einsatz (theatralisch)

*ppp* < > < > < > *simile*

Töne aus dem Nichts aber mit deutlichem Einsatz (theatralisch)

*ppp*

21

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

*simile*

28

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

36

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

43

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

50

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

56

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

62

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

68

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

73

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 73 through 78. The Vibraphone part features a melodic line with eighth and sixteenth notes, often beamed together. The Saxophone and Piano parts provide harmonic support with chords and moving lines. The Double Bass part has a rhythmic accompaniment with eighth notes.

79

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 79 through 83. The Vibraphone part continues its melodic development. The Saxophone and Piano parts maintain their harmonic roles. The Double Bass part continues with its rhythmic accompaniment.

84

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 84 through 87. The Vibraphone part has a more sustained melodic line. The Saxophone and Piano parts continue with their respective parts. The Double Bass part has some rests in this system.

88

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

88

pizz.

This system contains measures 88 through 92. The Vibraphone part concludes with a final melodic phrase. The Saxophone and Piano parts also conclude. The Double Bass part includes a 'pizz.' (pizzicato) marking and concludes with a final chord.

## 2. Masse und Verwandlung I

Regieanweisung: Mimik und Körpersprache drücken Angst und Schrecken aus

**Improvisation I, Dauer ca. 1`30 - sehr leise**

über die Haluzination einer Masse von Geschöpfen und deren Verwandlung

The image shows a musical score for an improvisation. It consists of four staves, each with a different instrument name to its left and a box containing 'Eierharfe' and 'Stimme' below it. The staves are:
 

- Vibraphon** (Treble clef)
- Tenorsaxophon** (Treble clef)
- Posaune** (Bass clef)
- Kontrabass** (Bass clef)

 Each staff is currently empty, indicating an improvisation. The boxes for 'Eierharfe' and 'Stimme' are positioned to the left of the staves.

**"Das Massengefühl der Haut":**

"... Zusammenhang zwischen *taktilen* und *visuellen* Haluzinationen. Das Jucken und Kribbeln auf der Haut wird so empfunden, als ob es von vielen, sehr kleinen Geschöpfen zugleich ausgelöst würde. ... Wenn der Angriff gegen die Haut nachhaltiger wird, sich auf größere Einzelareale bezieht und tiefer dringt, steigert sich das Kribbeln zu einem Nagen."

**Verwandlung:**

"Man bemerkt zwei Arten von Verwandlungen, die einen ganz verschiedenen Charakter tragen. Einmal verwandeln sich *Massen in andere Massen*. Ameisen können zu Käfern und Käfer zu Münzen werden; beim Einsammeln fließen diese wieder als Quecksilbertropfen zusammen. ... Die andere Art der Verwandlung ist es, die zu monströsen Zwitterbildungen führt: ein einzelnes Geschöpf tut sich mit einem einzelnen anderen zusammen, und es entsteht daraus etwas Neues, ... Mißgeburten und 'Feuerrüpel' erinnern an die 'Versuchung des Heiligen Antonius' von Grünwald oder an die Geschöpfe, mit denen Hieronymus Bosch seine Bilder bevölkert.

aus: Masse und Verwandlung im Delirium tremens in Masse und Macht von Elisa Canetti, Claassen Verlag Hamburg, 1960

**Eierharfe (Eierschneider):** Es ist ein Modell aus Metall zu empfehlen. Während neue Eierharfen einheitlich "gestimmt" sind, weisen gebrauchte, ältere Modelle ein reicheres Tonspektrum auf. Spielbar sowohl mit Hand, Finger, Fingernagel, Fingerkuppe als auch mit Zunge und Zähnen. Durch Drücken des Saitenrahmens entsteht Vibrato. Als Resonanzboden eignet sich ein Küchenbrett oder ein gemeinsamer Tisch.

**Stimme:** geräusch- bis stimmhafte Laute, punktuell - die Eierharfen sollen nicht überdeckt werden.

### 3. Tremens

Regieanweisung: Zittern breitet sich im ganzen Körper aus  
die immer wiederkehrende rythmische Textur ist wie ein "Tick" zu verstehen, der aus dem Zittern auf dem Zentralton a hervor tritt

**Andante ca. ♩=104, Dauer ca. 4'00**

mallets

unregelmäßiges Tremolo bzw. Tonwiederholung, 8va ad lib., stärker und schwächer werden, immer mehr in zitternde Klänge übergehen, bei Zweistimmigkeit hat die rhythmische Textur Vorang

1

Vibraphon

*sfzp*

unregelmäßige Tonwiederholung, übertriebenes Vibrato (Tonstärke / Tonhöhe), singen ad lib., stärker und schwächer werden, immer mehr in zitternde Klänge übergehen, phasenweise einen Viertelton höher / tiefer, 8va bzw. 8va basso ad lib., Permanentatmung bzw. frei Atmen, bei Zweistimmigkeit hat die rhythmische Textur Vorang

Tenorsaxophon

*sfzp*

unregelmäßige Tonwiederholung, übertriebenes Vibrato (Tonstärke / Tonhöhe), singen ad lib., stärker und schwächer werden, immer mehr in zitternde Klänge übergehen, phasenweise einen Viertelton höher / tiefer, 8va bzw. 8va basso ad lib., Permanentatmung bzw. frei Atmen, bei Zweistimmigkeit hat die rhythmische Textur Vorang

Posaune

*sfzp*

unregelmäßiges Tremolo, Tonwiederholung und übertriebenes Vibrato (Tonstärke / Tonhöhe) in div. Oktavierungen und Lagen, als Flageolett, stärker und schwächer werden, immer mehr in zitternde Klänge übergehen, phasenweise einen Viertelton höher / tiefer, bei Zweistimmigkeit hat die rhythmische Textur Vorang

arco, G-Saite auf a Stimmen

Kontrabass

*sfzp*

5

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

13

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

19

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

28

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.



40

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 40 through 46. The Vibraphone (Vibr.) part consists of sustained chords. The Tenor Saxophone (Tsax.) part features a triplet of eighth notes in measure 42. The Trombone (Pos.) part features a triplet of eighth notes in measure 42 and four triplets of eighth notes in measure 43. The Keyboard (Kb.) part consists of sustained chords.

47

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 47 through 53. The Vibraphone (Vibr.) part features a quintuplet of eighth notes in measure 47. The Tenor Saxophone (Tsax.) part features a triplet of eighth notes in measure 51. The Trombone (Pos.) part consists of sustained chords. The Keyboard (Kb.) part features a triplet of eighth notes in measure 51.

54

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 54 through 60. The Vibraphone (Vibr.) part consists of sustained chords. The Tenor Saxophone (Tsax.) part features a triplet of eighth notes in measure 59. The Trombone (Pos.) part features a triplet of eighth notes in measure 59 and four triplets of eighth notes in measure 60. The Keyboard (Kb.) part consists of sustained chords.

60

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

68

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

77

Vibr.

Tsax.

Pos.

Kb.

89

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 89 through 96. The Vibraphone part features a series of chords, each marked with a fermata. The Saxophone part has a melodic line with a triplet of eighth notes at the end of the system. The Trombone part mirrors the Vibraphone's chordal structure. The Keyboard part provides a bass line with a triplet of eighth notes at the end of the system.

97

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 97 and 98. The Vibraphone part has a melodic line with a quintuplet of eighth notes in measure 97. The Saxophone part has a melodic line with a triplet of eighth notes in measure 98. The Trombone part has a melodic line with four triplets of eighth notes in measure 98. The Keyboard part has a melodic line with a triplet of eighth notes in measure 98.

99

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

This system contains measures 99 and 100. The Vibraphone part has a melodic line with a quintuplet of eighth notes in measure 99. The Saxophone part has a melodic line with a triplet of eighth notes in measure 99. The Trombone part has a melodic line with eight triplets of eighth notes in measure 100. The Keyboard part has a melodic line with a triplet of eighth notes in measure 100.

101 abrupt beenden

Vibr.  
Tsax.  
Pos.  
Kb.

#### 4. Masse und Verwandlung II

Regieanweisung: Mimik und Körpersprache drücken Angst und Schrecken aus

#### Improvisation II, Dauer ca. 1`30 - sehr laut

über die Haluzination einer Masse von Geschöpfen und deren Verwandlung unter Einbeziehung bzw. Nachahmung des Klangmaterials von Improvisation I

Vibraphon  
+ div. Schlagwerk  
ad lib.

Tenorsaxophon

Posaune

Kontrabass